

gfo-Mitteilungen

Willkommen zur Mitgliederversammlung 2018

Liebe Mitglieder der gfo - Gesellschaft für Organisation e.V.,

wir freuen uns sehr darauf, Euch alle am Dienstag, 16.10.2018 (19:00 bis 21:00 Uhr) begrüßen zu können. Denn wir möchten mit Euch das vergangene Jahr Revue passieren lassen, den aktuellen Zustand der gfo betrachten und die Aussichten für die gemeinsame Zukunft eruieren.

Wir freuen uns auch deshalb darauf, weil wir stolz darauf sein können, was wir in diesem Jahr unter sehr schwierigen Bedingungen erreicht haben und dabei unsere Überzeugung gewachsen ist, dass wir die gfo gemeinsam zu einer neuen Blüte führen können. Und dafür möchten wir Euch gewinnen. Denn die gfo war, ist und wird sein, was ihre Mitglieder daraus machen.

Neben den Formalia, die immer noch auf der Tagesordnung einer Mitgliederversammlung auftauchen müssen, möchten wir Euch über die aktuellen Entwicklungen informieren, Eure Wünsche und Ideen aufgreifen und auch Prioritäten für die weitere Entwicklung mit Euch diskutieren.

Zu den Formalia gehört es auch, unsere Satzung gemäß den Vorschlägen der Satzungskommission zu modernisieren mit der Konsequenz, dass wir in der Zukunft die Formalia online erledigen können und auf der MV mehr Zeit für den inhaltlichen Austausch haben.

Die Berichte des Vorstandes werden zeitnah im Mitgliederbereich veröffentlicht, so dass Ihr Euch vorab informieren könnt. Für Mitglieder, die nicht an der Versammlung teilnehmen können, besteht die Möglichkeit der Stimmrechtsübertragung. Hierfür steht ein Formular zum Download zur Verfügung (s. Homepage). Das kann man direkt dem Mitglied seines Vertrauens aushändigen, damit dieser für Sie/Euch vor Ort das Wahlrecht ausübt.

Nicht zuletzt wünschen wir uns, dass wir die Mitgliederversammlung damit schrittweise von einer sehr formellen zu einer sehr informellen Veranstaltung entwickeln, auf

der wir unseren Anspruch, ein Netzwerk von Profis zur Organisationsgestaltung zu sein, immer besser einlösen können. Zu diesem Zweck laden wir Euch auch zu einem kleinen Imbiss und Umtrunk ein und wollen im Anschluss an die MV zusammen den Abend ausklingen lassen.

Es wäre schön, wenn Sie/Ihr Ihre/Eure Teilnahme einrichten und wir uns persönlich mit den gfo Regionalleitern und Mitgliedern austauschen könnten. Damit wir das Buffet planen können, bitten wir um Anmeldung an info@gfo-web.de.

Auf bald in Düsseldorf

Dr. R. Lütke Schwienhorst
für den Vorstand der gfo e.V.

Digitalisierung der Geschäftsstelle

Wie baut man eine Geschäftsstelle neu auf? Diese Frage stellte sich nach dem Wechsel des Vorstandes. Ein IT-Tool zur Mitgliederverwaltung gab es nicht und die Prozesse waren nicht verschriftlicht.

Es galt diese zunächst nachzuvollziehen: neue Mitglieder begrüßen, Mitgliederdaten ändern, Beiträge erheben etc. Also nicht so viele Prozesse – und immer mit einer Interaktion mit den Mitgliedern verbunden. Da ich schon im Jahr 2000 meine ähnlich funktionierende Sportagentur aufgezogen habe und viel Erfahrung als Prozessberaterin habe, wusste ich, was zu tun war: mit einem Webinterface den Mitgliedern das Eingeben und Pflegen ihrer Daten direkt ermöglichen.

Mit unserem neuen Webauftritt ließ sich das umsetzen. Das von *Claudia Juncker* und *Rudolf Lütke Schwienhorst* vorangetriebene Projekt steht in Form eines neuen Designs und mehr Funktionalität für unseren Neuanfang. Die Agentur Brandfoundation erwies sich nicht nur in der Gestaltung der Webseiten, sondern auch bei dem Anlegen der Webformulare und der Datenbank als kompetenter und erfahrener Partner.

Nun können Sie als Mitglied Ihre Mitgliederdaten direkt einsehen und ändern. Weitere Prozesse wie die Beantragung von Zer-



Victoria Woytalewicz (li.), Simone Glitsch

tifikaten und ReZertifikaten für den CPBB werden folgen.

Digitalisierung ist mehr als nur ein IT-Tool. Digitalisierung heißt, vom Kunden bzw. bei uns von den Mitgliedern her zu denken. Und mindestens den Service zu bieten, den wir über die tägliche Internetnutzung gewohnt sind. Es ist quasi selbstverständlich, jederzeit seine Mitgliederdaten einsehen und ändern zu können, die zfo online zu lesen und per Mail über die nächsten Veranstaltungstermine informiert zu werden. Dies machen wir mit dem neuen datenschutzkonformen Newslettertool, über das wir Sie nun regelmäßig auch über die gfo-Aktivitäten informieren.

Der Aufbau der Mitgliederverwaltung ist weitgehend vollzogen. Nun gilt es für die interne Kommunikation im Vorstand, unter den Regionalleitern und anderen Funktionären nach dem Vorbild agiler Unternehmen IT-technisch zu unterstützen. Diese Aufgabe werde ich wieder konzeptionell übernehmen.

Ein großer Dank an Frau *Victoria Woytalewicz*, die tatkräftig den Aufbau der Geschäftsstelle unterstützt hat und Ihre Ansprechpartnerin dort ist. Haben Sie Fragen? Schreiben Sie an uns eine Mail an info@gfo-web.de

Simone Glitsch
Mitglied des Vorstandes

Erfolgreiches erstes gfo-Praxis-treffen »Kommunale Verwaltungsmodernisierung mit Prozessmanagement«

Am 05. Juli 2018 fand an der FOM Hochschule für Oekonomie & Management in Münster das gemeinsam mit der gfo und dem gfo-Mitglied PICTURE GmbH organisierte Praxistreffen unter dem Motto »Kommunale Verwaltungsmodernisierung mit Prozessmanagement – Wie Städte, Gemeinden und Kreisverwaltungen die Digitalisierung und den demographischen Wandel mit Prozessmanagement meistern« statt. Nach einer kurzen Vorstellung der FOM Hochschule und der gfo durch Herrn Prof. *Thomas Russack* folgten vier spannende Praxisberichte aus dem Themenbereich »Prozessmanagement in der kommunalen Verwaltung«, u. a. aus der Stadt Witten und der Kreisverwaltung Herford. Besonders interessante Aspekte waren z. B.

- die Rolle des Prozessmanagements bei der internen und externen Digitalisierung,
- die Kombination von Prozess- und Wissensmanagement in der praktischen Umsetzung,
- die konkreten operativen Herausforderungen und Vorgehensweisen bei der Beschreibung der Ist- und Soll-Prozesse,
- die gute Zusammenarbeit von IT- und Personalabteilung im Rahmen des Prozessmanagements,
- die Auswahl eines geeigneten IT-Tools zur Unterstützung des Prozessmanagements sowie
- die organisatorische Verankerung des Prozessmanagements in kommunalen Verwaltungen.

Die 30 Teilnehmenden diskutierten ange-regt im Rahmen der einzelnen Vorträge so-wie in den Vortragspausen. Auch der Präsi-dent der gfo, Herr Dr. *Rudolf Lütke Schwienhorst*, nutzte die Gelegenheit zum Aus-tausch mit den zahlreichen Organisations-experten aus den Verwaltungen und den branchenspezifischen Beratungsunter-nehmen. Ein besonderer Dank gilt dem gfo-Mitglied PICTURE GmbH für die profes-sionelle und ambitionierte Unterstützung der Veranstaltung. Aufgrund der positiven Re-sonanz ist geplant, zukünftig weitere gfo-Praxistreffen mit ähnlichen Themenstellun-gen anzubieten. Bei Fragen oder Anmerkun-



Vortrag Dr. Lars Algermissen (PICTURE GmbH)

gen wenden Sie sich gerne an Herrn Prof. Dr. *Thomas Russack* (thomas.russack@gfo-web.de).

Bericht aus der Region Hannover

Am 13. Juni 2018 fand im historischen Leib-nizhaus Hannover das 16. PraxisForum Pro-jektmanagement mit unseren Koopera-tionspartnern GABAL, GPM, GI, VDI, Han-nover IT, Hochschule Hannover und der Leibniz FH statt. Für diese Veranstaltung hatten wir uns – abweichend vom bisheri-gen »klassischen« Vortrag mit vier Referen-ten – für ein neues Format entschieden: Zwölf Vorträge zum Thema »Projektma-nagement« nach der Pecha-Kucha-Metho-de.

Der Begriff »Pecha-Kucha« kommt aus der japanischen Sprache und bedeutet Stimmengewirr bzw. Geplapper. Pecha-Kucha hat sich weltweit als Präsentations-format etabliert, bei dem statt langer Prä-sentationen die Aufgabe für die Vortragenden darin besteht, in kurzer Zeit Themen aus dem Bereich »Projektmanagement« auf den Punkt zu bringen. Jeder Vortrag be-steht aus maximal 20 Folien. Nach 20 Se-kunden wird automatisch die nächste Folie eingeblendet.

Pecha Kucha auf dem 16. Praxisforum in Hannover



Trotz des ungewöhnlichen Formats folg-ten 65 Teilnehmer unserer Einladung. Bei den Referentinnen und Referenten – aus-schließlich Repräsentanten von mittel-ständischen Unternehmen und Konzernen – war trotz aller Professionalität Lampen-fieber zu spüren, denn nicht alle Vortra-genden verfügten über Erfahrungen mit der Pecha-Kucha-Methode.

Alle Vorträge waren professionell vorbe-reitet. Die Kreativität der Vortragenden bei der Gestaltung der PowerPoint-Folien reichte von grafischen Elementen über komplett handgezeichnete Folien. Der Kern aller Vor-träge: Projektmanagement in seiner ganzen Vielfalt von der klassischen Fragestellung »Wie starte ich ein Projekt« über ein ESA-Projekt zur Messung der Gravitationswellen bis hin zum Entwicklungsprojekt für einen E-Roller. Nach jedem Vortragsblock beant-worteten die Referentinnen und Referenten die Fragen der Teilnehmer.

Gegen 22:00 Uhr endete die Veranstal-tung. Wir, die Veranstalter, können uns über das positive Feedback der Teilnehmer freuen und planen bereits für den Spätherbst das 17. PraxisForum Projektmanagement.

Rolf Jenkel

Preisvorteil für gfo-Mitglieder beim Deutschen Qualitätsmanagement-Kongress 2018

Im Rahmen des diesjährigen Qualitätsma-nagement-Kongresses des gfo-Koopera-tionspartners WEKA Akademie vom 06.–08. November 2018 in Wiesbaden werden u. a. die folgenden Themen vorgestellt und intensiv diskutiert:

- Qualität 4.0 – Digitalisierung der Quali-tätsarbeit im Rahmen von Industrie 4.0
- Neues aus dem ISO-Komitee: Qualitätsmanagement nach ISO 9001:2015
- Die unheimliche Macht der Qualitäts-politik
- Agile Methoden – Organisationsent-wicklung in dynamischen Zeiten
- Datenschutz-Compliance mit System
- Qualitätsbewusstsein – Ohne Leiden-schaft keine Qualitätsexzellenz!

Die Zielgruppe des Deutschen Qualitätsma-nagement-Kongresses bilden Verantwortliche und Experten aus dem Qualitätsma-nagement und der Unternehmensorganisa-

tion. Die vielfältigen Angebote der Wissensvermittlung konnten in der Vergangenheit bei den Teilnehmern punkten. Ob Vorträge im Plenum, Workshops oder Kompaktseminare – der gemeinsame Wissens- und Erfahrungsaustausch steht im Mittelpunkt. Die Pausen und die Abendveranstaltung laden dazu ein, sich neu zu vernetzen. Z. B. beim gemeinsamen Abend-Event nach dem 1. Kongress-Tag mit Bestseller-Autor *Leo Martin*, dem »deutschen James Bond«, der 10 Jahre lang als Experte für organisierte Kriminalität im Inlandsnachrichtendienst tätig war. Sein Talent, Menschen schnell durchschauen zu können, half ihm dabei, spektakuläre Fälle aufzudecken. In seinem Vortrag schildert er seine besten Strategien, um Menschen zu gewinnen. *Leo Martin* zeigt eindrucksvoll, wie leicht es gelingt, Kontakt aufzunehmen, Vertrauen zu gewinnen und andere von sich zu überzeugen. Bestens geeignet auch für Ihren Berufsalltag, jenseits von Mafia-Clans und organisiertem Verbrechen.

Ein anderes Format sind die Round-Table-Gespräche, ein direkter Austausch mit den Referenten. Das Prinzip ist einfach und effektiv: An runden Tischen haben Sie 60 Minuten Zeit, mit den Referenten des ersten Tages individuelle Fragen aus Ihrer praktischen Arbeit zu erörtern. Nutzen Sie dabei die Gelegenheit, jederzeit an einen anderen Tisch zu wechseln und so verschiedene Fragestellungen aus Ihren aktuellen Projekten abzuarbeiten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://www.qualitaetsmanagement-kongress.de/>

gfo-Mitglieder erhalten einen Rabatt von 200,- Euro (im Anmeldeformular auf der zweiten Seite (Rechnung) bei »Aktions-

code« bitte »GFO 2018« angeben). Bei Fragen wenden Sie sich bitte gerne an Herrn Prof. Dr. *Thomas Russack* (thomas.russack@gfo-web.de).

gfo-Vorstand Prof. Thomas Russack zu Gast beim Organization Development Institut der Assumption University of Thailand in Bangkok

Im Rahmen einer Lehrtätigkeit im Bereich »Business Strategy and Innovation« im PhD-Programm »Innovative Technology Management« hatte Prof. *Thomas Russack* im Juli 2018 die Gelegenheit, das Organization Development Institut an der Assumption University of Thailand in Bangkok zu besuchen. Dort tauschte er sich mit Studierenden, Lehrenden, Forschenden und Mitarbeitenden aus der Verwaltung sowie der Institutsleitung über inhaltliche Themen und zukünftige Kooperationspotentiale aus. So besteht z. B. die Möglichkeit, Artikel in den wissenschaftlichen Fachzeitschriften *ABAC Journal*, *AU Journal of Technology*, *AU Journal of Management* und *Journal of Supply Chain Management Research and Practice* zu veröffentlichen oder im Rahmen von internationalen Forschungsprojekten zusammenzuarbeiten.



Die Assumption University ist eine international ausgerichtete, englischsprachige, private Universität mit ca. 20.000 Studierenden aus über 75 Ländern.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Prof. *Russack* gerne zur Verfügung (thomas.russack@gfo-web.de).

Sonderpreise für Hotels in Berlin und Hamburg

Ein Gründerzeithaus in einer ruhigen Seitenstraße zum Ku'damm – mit geschmackvoller Einrichtung und exzellentem Service: ein Haus mit Stil und Charakter. So haben wir das Hotel Henri (<https://www.henri-hotels.com/de/berlin/>) kennengelernt und deshalb einen Rahmenvertrag mit den Betreibern abgeschlossen. Wer einmal reingeklickt hat, will sofort buchen.

So wohnen gfo-Mitglieder nun für € 90,- auf bestem Niveau – inkl. Frühstück und »Abendstulle« (Brot und Brotaufstrich für den kleinen Hunger nach der Arbeit). Und wer ein Meeting im historischen Ambiente mag, kann auch gleich das »Herrenzimmer« mitbuchen (mit Tagungstechnik und Bewirtung).

Auch für das Hamburger Haus (<https://www.henri-hotels.com/de/hamburg/>) haben wir einen Sonderpreis. Das Haus liegt in einer Parallelstraße zur Mönckebergstraße, der Preis liegt bei € 115,- (ohne Frühstück).

Und sobald Düsseldorf eröffnet, wird auch diese Location eingeschlossen.

Vielleicht treffen gfo-Mitglieder sich ja bald einmal bei Henri?

Dr. R. Lütke Schwienhorst
Rudolf.LuetkeSchwienhorst@gfo-web.de